

„Leuchtpuren“ im Kloster Triefenstein

Konzertlesung mit dem Liedermacher und Autor Jürgen Werth

Schon drei Mal hat Jürgen Werth aus dem hessischen Wetzlar im Kloster Triefenstein Zuhörerinnen und Zuhörer mit seinen Texten und Liedern begeistert. Am Samstag, 10. Oktober, um 19.30 Uhr, wird der Schriftsteller, Liedermacher, Wortmaler und „Erzählsänger“ Werth unter der Überschrift „Leuchtpuren“ zum dritten Mal eine Konzertlesung mit Liedern und Texten gestalten. Im gleichnamigen Buch „Leuchtpuren“ berichtet Werth von Persönlichkeiten, die seinen Lebensweg bereichert haben.

Die Christusträger laden herzlich zu dieser besonderen Konzertlesung ein. Im Sommer dieses Jahres gab Werth bekannt, dass er nach über 50 Jahren „on tour“ keine weiteren Konzerte mehr geben werde. Die Konzertlesung in Triefenstein aber war schon vorher vereinbart und wird so einer der wenigen öffentlichen Auftritte Werths in diesem Jahr sein.

Der gelernte Journalist Jürgen Werth formuliert knapp und treffend, bringt unverbrauchte Bilder und überraschende Sprachpointen. Seine Lieder sind persönlich gehalten und voll menschlicher Wärme. Zuhörerinnen und Zuhörer entdecken in ihnen oft eigene Geschichten, Gedanken und Gefühle.

Manches Lied aus Werths Feder ist zum Ohrwurm geworden. Etwa das legendäre „Du bist du“ oder „Wie ein Fest nach langer Trauer“, das mittlerweile sogar in manches Kirchengesangbuch Eingang fand. In seinem Berufsleben war Jürgen Werth zuletzt Vorstandsvorsitzender von ERF Medien in Wetzlar. Drei Jahre lang sprach er in der ARD das „Wort zum Sonntag“.

Der Eintritt zur Konzertlesung in Triefenstein ist frei. Die gastgebenden Christusträger bitten am Ausgang um eine Spende für das Reha-Zentrum Lifegate in Beit Jala bei Bethlehem. Dort erhalten palästinensische Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen Förderung, Unterstützung und Hilfen zur Selbständigkeit.

ca. 1900 Zeichen

www.juergen-werth.de

www.kloster-triefenstein.de

<https://www.lifegate-reha.org/lifegate-beit-jala/>